

Beschluss:

1. Die Ausführungen im Vortrag innovativen und CO2-armen Fernkälteversorgung für das Münchner Innenstadtquartier werden zur Kenntnis genommen. Einer Finanzierung eines befristeten städtischen Anteils i.H.v. insgesamt 1.312.000 € für diese neue Aufgabe wird zugestimmt.

2. Der Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2018-2022 ist wie folgt zu ändern:
 MIP alt: nicht vorhanden
 MIP neu: Fernkälteversorgung für das Großmarkthallenquartier, Maßnahmen-Nr. 8300.7600, Rangfolgen-Nr. 7 (in T€)

Grup- pieri- ng	Gesamt kosten	Fina- nz. bis 201 7 me 20 18 - 20 22	Programmzeitraum 2018 bis 2022 (Euro in 1.000)							nachrichtlich	
			Su 20 18 - 20 22	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Finanz. 2024ff	
(985)	3.280	0	3.280	0	984	1.312	984	0	0	0	
Sum- me	3.280	0	3.280	0	984	1.312	984	0	0	0	
Z (361)	1.968	0	1.968	0	590	787	591	0	0	0	
St. A.	1.312	0	1.312	0	394	525	393	0	0	0	

3. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 3.280.000 € (984.000 € in 2019, 1.312.000 € in 2020 und 984.000 € in 2021) im Rahmen der jeweiligen

Haushaltsplanaufstellungen für die investive Finanzposition 8300.985.7600.2 SWM, Fernkälteversorgung anzumelden.

Die für das Projekt erhaltenen zweckgebundenen Einzahlungen werden in Höhe von 1.968.000 € (590.400 € in 2019, 787.200 € in 2020 und 590.400 € in 2021) ebenfalls für die jeweiligen Haushaltsplanungen bei der investiven Finanzposition 8300.361.7600.6 angemeldet.

4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.